Inhaltsverzeichnis

Hinweisschilder zu Straßeneinbauten



Hinweisschilder für Hydrant, Wasserschieber und Erdgas



Historisches Hinweisschild (Wasserschieber)

Hinweisschilder zu Straßeneinbauten weisen auf (Straßenkappen von) Straßeneinbauten wie Unterflurhydranten oder Absperrschieber von Wasserversorgungs-, Abwasserentsorgungs-, Gas-, Fernwärme- und Energieversorgungsunternehmen hin.

Schilder von Wasserversorgungsanlagen Hydrantenschild Hydrantenschilder weisen auf Unterflurhydranten, also unter dem Straßenniveau liegenden Wasserentnahmestellen aus dem Ortswassernetz hin. Die Größe der Schilder beträgt 25 cm × 20 cm. Systematik

Hydrantenschild mit Legende

Hinweisschild für einen Hydranten mit einer DN 300 Leitung der sich 1,1 Meter links und 8,4 Meter vor diesem Schild befindet. Bereich Beschreibung 1 Die ersten zwei Felder sind für die Bezeichnung der Straßeneinbauarmatur vorgesehen. Im Regelfall wird das erste Feld frei gelassen, im zweiten steht ein „H“ für Hydrant. Alte Versionen tragen im ersten Feld ein „U“ und im zweiten ein „H“ für UnterflurHydrant. 😉

2 Das Feld (2) und die zwei Felder rechts davon sind für die Nenngröße der Leitung (Innendurchmesser in Millimetern) entsprechend der DIN vorgesehen. Diese kann von in Siedlungsstraßen üblichen „50“ oder „80“ bis zu mittleren Transportleitungen „100“, „150“, „200“, „250“ oder großen Transportleitungen „300“ oder „400“ gehen. 3 Abstand zwischen Schild und Unterflurhydrantenkasten vom Schild nach links gemessen in Metern und Dezimetern (rechts nach dem Komma). 4 Abstand zwischen Schild und Unterflurhydrantenkasten vom Schild nach rechts gemessen in Metern und Dezimetern (rechts nach dem Komma). 5 Abstand zwischen Schild und Unterflurhydrantenkasten vom Schild gerade gemessen in Metern und Dezimetern (rechts nach dem Komma). Bei „Minus“-Zeichen steht der Hydrant hinter dem Schild. 6 Hydrantenordnungsnummer zur eindeutigen örtlichen Zuordnung in einem Versorgungsgebiet (Stadt oder Gemeinde - max. fünfstellig). 😉 Weitere Zeichen: • HR = Hydrant ist rechts herum zugedreht und muss links herum

aufgedreht werden • HL = Hydrant ist links herum zugedreht und muss rechts herum aufgedreht werden • OH = Überflurhydrant

Schilder für Löschwassereinrichtungen

Hinweisschild auf eine Saugstelle in Grävenwiesbach mit einem Volumen von 70m³ Die Schilder weisen auf Löschwasserentnahmestellen hin. Hierbei wird zwischen Löschwasserbehältern (bzw. -zisternen), Löschwasserbrunnen mit eingebauter Tiefpumpe und Löschwasserbrunnen für den Saugbetrieb unterschieden.[1] Die Größe der Schilder beträgt 20 cm × 20 cm. Systematik • Löschwasserbrunnen (DIN 4066 B1) • Löschwasserzisterne (DIN 4066 B2) • Löschwasserbrunnen mit integrierter Tiefpumpe (DIN 4066 B3) Bereich Beschreibung 1 Diese drei Felder geben den Abstand zwischen Schild und der Entnahmearmatur vom Schild nach links weg gemessen an. Dieser wird in Metern (Feld 3 und links davon) und Dezimetern (Feld rechts, nach dem Komma) angegeben. 2 Diese drei Felder geben den Abstand zwischen Schild und der Entnahmearmatur vom Schild nach rechts weg gemessen an. Dieser wird in Metern (Feld 4 und links davon) und Dezimetern (Feld rechts, nach dem Komma) angegeben. 3 Diese drei Felder geben den Abstand zwischen Schild und der Entnahmearmatur vom Schild gerade weg gemessen an. Dieser wird in Metern (Feld 5 und links davon) und Dezimetern (Feld rechts, nach dem Komma) angegeben. Bei „Minus“-Zeichen steht die Löscheinrichtung hinter dem Schild. 4 Diese Felder geben das Wasservolumen des unterirdischen Löschwasserbehälters in Kubikmetern an.

Technische Hydranten Zudem gibt es für an Trink- bzw. Abwasserleitungen befindliche sogenannte technische Hydranten, die Wartungszwecken und nicht als Feuerlöscheinrichtungen dienen, Hydrantenschilder mit blauem bzw. grünem Rand und folgenden Buchstabenkombinationen: • BEV für Be- und Entlüftungsventile • SH für Spülhydranten • LH für einen Lüftungshydrant Beispiele • Hinweis auf einen Überflurhydranten (OH) sowie den Betreiber (rechts unten Mainova) • Blaues Hydrantenschild zum Hinweis, dass dieser Hydrant zusätzlich Be- und/oder Entlüftungseinrichtungen für die Leitungswartung besitzt • Hinweisschild auf Über- und Unterflurhydrantenschild in Frankfurt am Main

Schieberschilder Schieberschilder weisen auf unter dem Straßenniveau liegende Straßenkappen (Schieberkästen) hin, die Zugang zu Absperrventilen des Ortswassernetzes (Schieber) bieten. Systematik

Schieberschild Hinweisschilder für Wassermesspunkte

Hinweisschild für den Schieber einer Leitung mit 40 Zentimeter Innendurchmesser (DN 400) bietet, der sich 5 Meter rechts und 2,1 Meter vor diesem Schild befindet.

Beschreibung

Bereich 1 Die ersten zwei Felder sind für die Bezeichnung der Straßeneinbauarmatur vorgesehen. 2 Diese drei Felder sind für die Nenngröße der Leitung vorgesehen. Diese kann von in Siedlungsstraßen üblichen „50“ oder „80“ bis zu mittleren Transportleitungen „100“, „150“, „200“, „250“ oder großen Transportleitungen „300“ oder „400“ gehen. Alle Angaben entsprechen dabei der DIN und stellen den Innendurchmesser der Leitung in Millimetern dar. 3 Diese drei Felder geben den Abstand zwischen Schild und Schieberkasten vom Schild nach links weg gemessen an. Dieser wird in Metern (Feld 3 und links davon) und Dezimetern (Feld rechts, nach dem Komma) angegeben. 4 Diese drei Felder geben den Abstand zwischen Schild und Schieberkasten vom Schild nach rechts weg gemessen an. Dieser wird in Metern (Feld 4 und links davon) und Dezimetern (Feld rechts, nach dem Komma) angegeben. 5 Diese drei Felder geben den Abstand zwischen Schild und Schieberkasten vom Schild gerade weg gemessen an. Dieser wird in Metern (Feld 5 und links davon) und Dezimetern (Feld rechts, nach dem

Komma) angegeben. Bei „Minus“-Zeichen steht die Armatur hinter dem Schild. Bezeichnungen der Straßeneinbauarmaturen Das Feld (1) und das Feld rechts davon können zur Bezeichnung der Straßeneinbauarmatur folgende Abkürzungen annehmen: • S für einen Schieber. Mit ihm kann die Verbindung zwischen zwei Leitungen getrennt oder geöffnet werden. • ES für einen Entleerungsschieber. Mit ihm kann eine Leitung entleert werden. Dies geschieht an einem Leitungstiefpunkt und meist in einen Vorfluter (z.B. Gewässer), seltener in einen Pumpenschacht hinein. • HS für einen Hydrantenschieber. Er ist vor einem Hydranten eingebaut, so dass bei einem Wechsel der Hydrant vom Netz getrennt werden kann. • ZS für einen Zonenschieber. Zonenschieber trennen zwei Zonen voneinander. Ihnen kommt besondere Bedeutung bei der Leckortung zu. • SS für einen Streckenschieber. Um auf längeren Transportstrecken im Bedarfsfall einzelne Streckenstücke absperren (herausschiebern) zu können, werden in gewissen Abständen Streckenschieber eingebaut. • P oder PS für einen Privatschieber. • SH für einen Schacht. In einem unterirdischen Bauwerk können zum Beispiel Entlüftungsventile, Wasserzähler, Druckreduzierstücke oder Handradschieber untergebracht werden. Die Lage des Einstiegschachtes wird mit dieser Tafel gekennzeichnet. • K/KL oder AK für eine Klappe bzw. eine Absperrklappe. • LH für einen Lufthahn • LV für ein Lüftungsventil • MP für Messpunkt

From:
https://dokumentation.feuer-muenster.de/ - **Feuerwehr Münster DokuWiki**

Permanent link:
https://dokumentation.feuer-muenster.de/doku.php/ausbildung:hinweisschilder?rev=1506026263

Last update: **2017/09/21 22:37**